

Rosmarini folium (Rosmarinblätter).

Erscheinungsdatum Bundesanzeiger: **30.11.1985.**, Heftnummer: **223.**, ATC-Code: **A16AY.**
Monographie BGA/BfArM (Kommission E)

Bezeichnung des Arzneimittels

Rosmarini folium, Rosmarinblätter.

Bestandteile des Arzneimittels

Rosmarinblätter, bestehend aus den während und nach der Blüte gesammelten frischen oder getrockneten Laubblättern von Rosmarinus officinalis LINNÉ sowie deren Zubereitungen in wirksamer Dosierung.
Die Droge enthält mindestens 1,2 Prozent (V/G) ätherisches Öl, bezogen auf die getrocknete Droge.

Anwendungsgebiete

Innere Anwendung:
Dyspeptische Beschwerden
äußere Anwendung: Kreislaufbeschwerden, zur unterstützenden Therapie rheumatischer Erkrankungen; Kreislaufbeschwerden

Gegenanzeigen

Keine bekannt.

Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Dosierung

Einnahme: Tagesdosis:
4 bis 6 g Droge,
10 bis 20 g Tropfen ätherisches Öl,
Zubereitungen entsprechend.
Äußere Anwendung:
50g Droge auf ein Vollbad;
6 bis 10% ätherisches Öl in halbfesten und flüssigen Zubereitungen,
andere Zubereitungen entsprechend.

Art der Anwendung

Zerkleinerte Droge für Aufgüsse;
Drogenpulver, Trockenextrakte und andere galenische Zubereitungen zur inneren und äußeren Anwendung.

Wirkungen

Experimentell:
Spasmolytisch an den Gallenwegen und am Dünndarm, Positiv inotrop, steigert den Koronardurchfluß,
beim Menschen:
Hautreizend, durchblutungsfördernd (bei äußerer Anwendung).

Berichtigung

13.3.1990.
28.11.1986.

